

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39942	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	12 14
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	20.06.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	38649,3377	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ehemalige Tongruben mit zwei voneinander getrennten, klaren Baggerseen, die eine Wassertiefe von bis zu 25 m aufweisen (Pachtgelände des Polizei-Sportangelvereins). Im östlichen, größeren See findet sich zum Teil üppige Unterwasservegetation aus Wasser-Pest sowie wenig Seerose und Gelbe Teichrose. Das Ufer ist in den meisten Bereichen bis zu 3 m hoch und steil ansteigend, mit nur spärlich entwickelter, lückiger Feuchtvegetation aus Wasser-Minze, Gilbweiderich, Ufer-Wolfstrapp. Stellenweise haben sich auch schmale Schilfröhrichte am Ufer entwickelt. Am kleinen See herrschen Flatter-Binsen, Sumpf-Simsen, eingestreuter Sumpf-Kratzdistel, Grau-Segge und Rasen-Schmiele vor. An den Ufern befinden sich mehrere Angelplätze mit überwiegender Trittvegetation.

Am flach ansteigenden Nordufer des größeren Sees ist eine kleine Fläche mit Moorvegetation zu finden. Hier wachsen unter anderem Blutwurz, Pfeifengras und Torfmoose. Die früher (1980) hier vorkommenden zum Teil gefährdeten Arten Schmalblättriges Wollgras, Keulen-Bärlapp, Rundblättriger Sonnentau und Mittlerer Sonnentau wurden zum Untersuchungszeitpunkt nicht angetroffen. Der Bereich ist mittlerweile dicht mit Gemeinem Gilbweiderich, Pfennig-Gilbweiderich, Ufer-Wolfstrapp, Flatter-Binse sowie jungen Erlen und Weiden zugewachsen. Nach einer Entkusselung des Bereichs ist zu erwarten, dass sich zumindest langfristig der Sonnentau aufgrund des Samenpotentials im Boden wieder ansiedeln wird.

Am Südufer des größeren Sees befindet sich zum Teil überflutetes Grau-Weidengebüsch mit hochgewachsenen Schwarz-Erlen am Rand. Beide Gewässer sind von einem breiten Streifen uferbegleitender Gehölze aus Hänge-Birken, Weiden und Schwarz-Erlen umgeben. Die z.T. sandigen Uferabbrüche bieten Brutmöglichkeiten für Eisvögel und Lebensraum für Grabwespen u.a. Tiere.

Zoologisch bedeutsamer Bereich: Vorkommen von Libellen, wertvolles Laichgewässer und Lebensraum für Amphibien, früher Lebensraum des vom Aussterben bedrohten Edelkrebsses (*Astracus astracus*) in größeren Beständen (konnte nicht überprüft werden). Im Gewässer eingesetzte Karpfen, Weißfische, Aale, Hechte, Rotaugen. Ornithologisch wertvolles Gebiet, Lebensraum des stark gefährdeten Eisvogels (regelmäßig brütend), des gefährdeten Haubentauchers, Kanadagans (regelmäßig brütend), Kormoranen, Graureiher, zahlreicher Bläßrallen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	SGZ	Sonstiges Stillgewässer, groß (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			5 %
2	MMF	Feuchtes Pfeifengras-Moordegenerationsstadium (2000)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39942
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	12 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	38649,3377
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
	LRT			
1	3			5 %
2	HF	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)		
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
	LRT			

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Hummelsbüttler Ziegeleiteich östlich vom Raakmoorgraben		
Nachbarnutzung/en	Wald		
Rechtswert (X)	568737	Hochwert (Y)	5945485
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hummelsbüttel (520)	Gemarkung	Hummelsbüttel (530)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39942	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	12 14
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	20.06.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	38649,3377	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Angeln Trittbelastung durch Erholungsnutzung
Wertgesichtspunkte	Artenreich Reste von naturräumlich typischen Strukturen (Moor) Strukturvielfalt Schwimblattvegetation Vorkommen seltener Pflanzen Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Zoologisch sehr wertvoll Arten- und strukturreiche Angelteiche mit typischer Feucht- und Resten von Moorvegetation.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gewässer Steilufer (Erdwände)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere Libellen Vögel
Maßnahmen	Regelmäßiges Entkusseln des Moorbiotops im Norden des größeren Teichs dringend notwendig! Stellenweises Auslichten der Uferbereiche.

Foto

Fotodatei	6844_12_200603_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	naturnahe Baggerseen	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NW	Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39942
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	12 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	38649,3377
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Stillgewässer, groß (2000)	Biotoptyp	SGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	12 - tiefes Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	flache bis steile, natürliche Ufer
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	50 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	70 %
Moosschicht	10 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	20.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		12
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39942	
			DK5 DK5-GK	6844 6846	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	12 14
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	20.06.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	38649,3377	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-															
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w		-															
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-															
Alisma plantago-aquatica agg. (Artengruppe Froschlöffel)	7	w		-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-															
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-															
Carex canescens (Graue Segge)	7	w		-												3		V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-															
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	X		-															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-															
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-															
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	z		-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-															
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-												b			
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-															
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	w		-															
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	z		-													V		
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-															
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-															V
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	z		-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-															
Matteuccia struthiopteris (Straußfarn)	7	w		-												b	3		V
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-															V
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-												b			
Nymphaea alba (Weiße Seerose)	7	w		-												b	2		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-															
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-															
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-													3		V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39942
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	12 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	38649,3377
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-													
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Bryophyta (Moose)																	
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	4	1
Anzahl Arten														60			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Feuchtes Pfeifengras-Moordegenerationsstadium (2000)	Biotoptyp	MMF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39942
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	12 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	38649,3377
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)	Biotoptyp	HF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein